Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 58 (2002)
Heft: 1

Rubrik: Die Mitarbeitenden des Hauptteils

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fazit

Der *Wortatlas der deutschen Umgangssprachen* bietet viele Einsichten, wie wir sie für die Karte «Hackfleisch» beschrieben haben. Er zeigt, dass die deutschen Umgangssprachen beim Wortschatz eine grosse Vielfalt aufweisen, dass es in vielen Fällen keine dominante Variante gibt und dass auch im Norden Deutschlands trotz der stärker an der Standardsprache orientierten Umgangssprache eine rege Variation herrscht. Die vier Bände zusammen, die neben den bereits erwähnten Themen auch die Bereiche *Kleidung, Früchte, Mensch, Arbeit und Beruf, Haus und Strasse, Zeit, Feste und Grüsse, Kind* und *Kinderspiele* behandeln, sind für alle an sprachgeographischen Fragen Interessierten eine reiche Quelle an neuen Einsichten in die regionale Gliederung des heutigen Deutschen. Sie sind dank der Konzentration auf den alltäglichen Wortschatz eine unterhaltsame Lektüre, und sie helfen nicht nur den Fremdsprachigen, sondern ebenso den Deutschsprachigen, in einer fremden Gegend das richtige Wort zu treffen.

Bibliographische Angabe

Jürgen Eichhoff. *Wortatlas der deutschen Umgangssprachen*. Bd. IV. München, K. G. Saur Verlag 2000, Paperback Fr. 62.–, gebunden Fr. 89.–
Bde. I–III sind ebenfalls im Saur Verlag erschienen und sind noch lieferbar.

Die Mitarbeitenden des Hauptteils

Osterwinter, Ralf, lic. phil., Dudenredaktion, Postfach 10 03 11, D-68003 Mannheim

Sawerschel, Hans, alt Korrektor, ehem. Geschäftsführer der Volkshochschule Bern, Jennershausweg 33, 3098 Köniz

Niederhauser, Jürg, Dr. phil., Linguist, Vorstandsmitglied SVDS, Schwarztorstrasse 3, 3007 Bern

Klauser, Ursula, Sekundarlehrerin, Korrektorin, Zschokkestrasse 24, 8037 Zürich

Bickel, Hans, Dr. phil., Linguist, Vorstandsmitglied SVDS, Theodorsgraben 16, 4058 Basel